

24.04.2024 - 14:34 Uhr

Kinder aus zwei Luzerner Gemeinden für den Sternenwochen-Award nominiert



Zürich, 24. April 2024 – Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Sternenwochen sind Kinder aus der Stadt Luzern und der Gemeinde St. Erhard für den diesjährigen UNICEF Sternenwochen-Award nominiert. Die Award Ceremony findet am 25. Mai im Schauspielhaus Zürich statt.

Am 25. Mai werden die kreativsten Sammelaktionen mit dem «Sternenwochen-Award» ausgezeichnet. Nominiert sind auch Kinder aus der Stadt Luzern und der Gemeinde St. Erhard. Die Sternenwochen sind eine gemeinsame Aktion von UNICEF und der Zeitschrift «Schweizer Familie». Bei der Sternenwochen engagieren sich Kinder in der Schweiz und in Liechtenstein mit kreativen Sammelideen für andere Kinder in Not. Seit 2004 haben etwa 135 000 Kinder mittlerweile beinahe 8,5 Millionen Franken gesammelt und damit eindrücklich ihre Solidarität für notleidende Kinder demonstriert.

Für sauberes Wasser und ein funktionierendes Abwassersystem in Bangladesch

Dieses Jahr engagieren sich die Kinder in der Schweiz und in Liechtenstein für Kinder in Bangladesch, wo der Klimawandel zunehmend das Leben Hunderttausender Mädchen und Buben gefährdet. Der steigende Meeresspiegel und überschwemmte Flüsse rauben ihnen die Lebensgrundlage. Viele suchen Zuflucht in Slums, doch gerade dort gibt es kaum Zugang zu sauberem Wasser oder einem funktionierenden Abwassersystem, was zur Ausbreitung gefährlicher Krankheiten führen kann.

Mit den Sternenwochen 2023/24 unterstützt UNICEF Kinder und ihre Familien in den Slumquartieren von Khulna, einer Grossstadt im Süden Bangladeschs. Dank der Hilfe erhalten sie unter anderem einen besseren Zugang zu sauberem Wasser und ein funktionierendes Abwassersystem. Diese Hilfe wird dringend gebraucht.

Kinder aus dem Kanton Luzern nominiert

Aus dem Kanton Luzern sind zwei herausragende Sammelaktionen nominiert. Eine davon stammt aus St. Erhard, wo Noel Reiner mit seinem Fahrrad die Tannenbäume nach Weihnachten von den Familien in der Nachbarschaft einsammelte und zur Sammelstelle brachte. Zusätzlich zu dieser tatkräftigen Aktion backte und verkaufte er Lebkuchen. Noel ist in der Kategorie «Einzelkind» für seine bemerkenswerte Sammelidee nominiert.

Aus der Stadt Luzern sind Alea und Jannina Brönnimann zusammen mit Johanna Köppeli für den Sternenwochen-Award nominiert. Sie organisierten eine beeindruckende Tombola mit einem Café und einem Kuchenverkauf und konnten zahlreiche Preise von verschiedenen Firmen erhalten, die sie gezielt angesprochen hatten. Ihre Nominierung erfolgt in der Kategorie «Freunde/Geschwister».

Einladung zur Sternenwochen Award Ceremony

Am Samstag, dem 25. Mai 2024 ist es dann soweit: Die Award Ceremony 2024 findet heuer zum 20. Mal von 11:00 bis 13:30 Uhr im Zürcher Schauspielhaus statt. Die Moderatorin Sandra Studer führt durch den Anlass und prominente Persönlichkeiten überreichen den gelben Stern-Pokal für die besten Sammelideen. Aber nicht nur das – die Stars werden die Zuschauer auch bestens unterhalten. Mit dabei sind unter anderem Stefanie Heinzmann, Rob Spence, Arina Luisa und ein Überraschungsgast. Seid gespannt!

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Wer an diesem einzigartigen Ereignis teilnehmen möchte, kann sich <u>hier</u> anmelden.

Weitere Informationen gibt es unter: www.sternenwochen.ch

Für Interviewanfragen lokaler/regionaler Medien:

Interviewanfragen der Nominierten via Jürg Keim, Mediensprecher, UNICEF Schweiz und Liechtenstein, Tel. 044 317 22 41, E-Mail: j.keim@unicef.ch

Über UNICEF

UNICEF, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, hat über 75 Jahre Erfahrung in Entwicklungszusammenarbeit und Nothilfe. UNICEF setzt sich in mehr als 190 Ländern und Territorien für die Einhaltung der Kinderrechte ein. Zu den zentralen Aufgaben gehören die Umsetzung von Programmen in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Bildung, Wasser und Hygiene sowie Kinderschutz. UNICEF finanziert sich ausschliesslich durch freiwillige Beiträge und wird in der Schweiz und Liechtenstein durch das Komitee für UNICEF Schweiz und Liechtenstein vertreten.

Medieninhalte



Alea und Jannina Brönnimann zusammen mit Johanna Köppeli



Tombola von Alea und Jannina Brönnimann zusammen mit Johanna Köppeli



Noel Reiner

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/fr/pm/100004621/100918689 abgerufen werden.